

INHALT/CONTENT

STAR ELECTRONICS GmbH & Co. KG, Jahnstraße 86, 73037 Göppingen

1) Lizenzbedingungen für die Software FL3X Config (Deutsch/German - Stand: 12.03.2024)

**2) Licensing Conditions for the software FL3X Config (Englisch/English - Last updated:
12/03/2024)**

LIZENZBEDINGUNGEN (Stand: 12.03.2024)

der STAR ELECTRONICS GmbH & Co. KG, Jahnstraße 86, 73037 Göppingen,

für die Software *FL3X Config*

§ 1 Geltungsbereich

Die vorliegenden Lizenzbedingungen gelten für die Nutzung der *Software FL3X Config*.

§ 2 Gegenstand der Lizenzbedingungen

Lizenzgegenstand ist die Überlassung der *Software FL3X Config* in der kostenlosen *Basic*-Version sowie die Überlassung der *Software FL3X Config* in den kostenpflichtigen *Professional*- oder *Enterprise*-Versionen [nachfolgend: Komfortversionen] nebst Einräumung der zur vertragsgemäßen Nutzung erforderlichen Rechte nach Maßgabe des § 4.

§ 3 Definitionen

Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes geregelt ist, haben die nachfolgenden Begriffe der Lizenzbedingungen die folgenden Bedeutungen:

Anwenderdokumentation

Inhaltliche und technische Beschreibung der *Software FL3X Config*. Mit der Installation der *Software FL3X Config* steht dem Kunden die Anwenderdokumentation als PDF-Dokument zur Verfügung.

Einzelplatzlizenz

Bei den Komfortversionen des Lizenzgegenstands kann der Kunde alternativ eine Einzelplatzlizenz (*Local-Licence*) oder eine Netzwerklizenz (*Floating-Licence*) bestellen. Bei der Einzelplatzlizenz kann der Kunde die Komfortversionen auf einem Computer (Arbeitsplatz) auszuführen, der bei Vertragsanbahnung vom Kunden bestimmt wird (festgelegter Arbeitsplatz) oder über einen *Dongle* mit Lizenzfreischaltung verfügt (wechselnder Arbeitsplatz). Der *Dongle* ist eine *Hardware*-Komponente, die die Funktionen der Komfortversionen des Lizenzgegenstands für den Computer (Arbeitsplatz) freischaltet, an dem die Komponente angeschlossen wird.

Endgeräte

Gemeint sind elektromechanische Endgeräte, die von STAR hergestellt werden (insbesondere die Endgeräte der *FL3X*-Reihe: *FL3X Device*, *FL3X Interface* und *FL3X System*) und in der Regel ohne *Software* von STAR nicht funktionstüchtig sind. Die Endgeräte im Sinne dieser Lizenzbedingungen werden in der Anwenderdokumentation bestimmt.

Kunde

Der jeweilige Vertragspartner von STAR als Lizenznehmer.

Lizenzcontainer

Datei, die von STAR per E-Mail an den Kunden versendet wird. Mit dieser Datei können die Komfortversionen des Lizenzgegenstands freigeschaltet werden.

Netzwerklicenz

Bei den Komfortversionen des Lizenzgegenstands kann der Kunde alternativ eine Einzelplatzlizenz (*Local-Licence*) oder eine Netzwerklicenz (*Floating-Licence*) bestellen. Die Netzwerklicenz ermöglicht es dem Kunden im Netzwerk von mehreren Computern (Arbeitsplätzen) aus gleichzeitig auf die Komfortversionen des Lizenzgegenstands zuzugreifen und diese zu nutzen. Die Anzahl der Nutzer, die gleichzeitig auf die Komfortversionen des Lizenzgegenstands zugreifen können, bestimmt sich nach der Parteivereinbarung, welche die Auftragsbestätigung dokumentiert.

Software

Programme und Anwendungen, welche die Computer des Kunden funktionstüchtig machen. Hierzu zählt insbesondere die *Software FL3X Config*.

Software FL3X Config

Von STAR entwickelte Software. Die Anwenderdokumentation enthält eine inhaltliche und technische Beschreibung der *Software FL3X Config*. Mit der *Software FL3X Config* kann der Kunde eine Konfigurationsdatei auf seinen Computern erstellen, die sodann auf ein oder mehrere Endgerät(e) der *FL3X*-Reihe von STAR übertragen und bei Vorhandensein einer kostenpflichtigen *Runtime*-Lizenz dort genutzt werden können.

STAR

STAR ELECTRONICS GmbH & Co. KG.

Jahnstraße 86, 73037 Göppingen (Deutschland)

Registergericht: Ulm, HRA-Nr. 721096

www.flex-product.com

Update

Die Bündelung mehrerer Mängelbehebungen und/oder Störungsbeseitigungen sowie funktionale Verbesserungen oder Anpassungen der *Software FL3X Config* in einer einzigen Lieferung.

§ 4 Lizenzmodell

- (1) Mit *Download* der *Software FL3X Config* in der kostenlosen *Basic*-Version über die *Homepage* von STAR kann der Kunde diese auf dessen Computer(n) nutzen. Leistungsrechte des Kunden oder Leistungspflichten von STAR werden dadurch nicht begründet, es sei denn, die vorliegenden Lizenzbedingungen bestimmen etwas anderes. Leistungspflichten des Kunden bestimmen sich ebenfalls nach den vorliegenden Lizenzbedingungen.
- (2) Mit vollständiger Zahlung des Nutzungsentgelts nach Maßgabe des § 7 Absatz 1 räumt STAR dem Kunden das nicht-ausschließliche und zeitlich auf die Vertragslaufzeit beschränkte Recht ein, die bestellte Komfortversion des Lizenzgegenstands auf dessen Computer(n) zu nutzen, und diese nach Maßgabe des § 9 pflegen. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit (siehe § 5 Absatz 3) werden die Komfortversionen des Lizenzgegenstands automatisch gesperrt und die *Software FL3X Config* kann nur noch in der kostenlosen *Basic*-Version genutzt werden.
- (3) Der Kunde erhält bei den Komfortversionen des Lizenzgegenstands nach seiner Wahl entweder eine Einzelplatzlizenz oder eine Netzwerklizenz. Die vom Kunden zu wählende Lizenzvariante und deren Bedingungen ist der Auftragsbestätigung zu entnehmen, welche die Parteivereinbarung dokumentiert.
- (4) Unbeschadet der eingeräumten Nutzungsrechte behält STAR alle Rechte an dem Lizenzgegenstand und am Lizenzcontainer.

§ 5 Vertragsschluss und Vertragslaufzeit

- (1) Bei den kostenpflichtigen Komfortversionen des Lizenzgegenstands sind alle Angebote von STAR freibleibend. Dagegen ist die Bestellung des Kunden in Textform ein verbindliches Angebot, welches STAR innerhalb von zwei Wochen durch Zusendung einer digitalen Auftragsbestätigung annehmen kann. Mit digitaler Zusendung der Auftragsbestätigung, welche die Parteivereinbarung dokumentiert, kommt ein Vertrag mit wechselseitigen Leistungspflichten und Leistungsrechten zwischen dem Kunden und STAR zustande und tritt in Kraft.
- (2) Verträge, die die kostenpflichtigen Komfortversionen des Lizenzgegenstands zum Inhalt haben, haben eine variable Laufzeit. Die Vertragslaufzeit bestimmt sich nach der Parteivereinbarung, die in der Auftragsbestätigung dokumentiert wird. Die Laufzeit der Lizenz (Berechtigung zur Nutzung der Komfortfunktionen des Lizenzgegenstands) beginnt mit Zusendung des Lizenzcontainers.
- (3) Bei Verträgen, die die kostenpflichtigen Komfortversionen des Lizenzgegenstands zum Inhalt haben, ist das ordentliche Kündigungsrecht während der Vertragslaufzeit ausgeschlossen. Das Recht beider Vertragsparteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund, der STAR zur Kündigung berechtigt, liegt insbesondere vor, wenn der Kunde die von STAR eingeräumten Nutzungsrechte dadurch verletzt, dass er die Komfortversionen des Lizenzgegenstands über das nach diesen Lizenzbedingungen gestattete Maß hinaus nutzt und die Verletzung auf eine

Abmahnung von STAR hin nicht innerhalb angemessener Frist abstellt. Eine Kündigung bedarf der Textform. Im Falle einer Kündigung hat der Kunde den Lizenzcontainer sowie erstellte Sicherungskopien hiervon zu löschen.

§ 6 Leistungen von STAR

- (1) STAR stellt dem Kunden die *Software FL3X Config* in der *Basic*-Version kostenlos zum *Download* über das Onlineportal bereit. Diese Leistungspflicht besteht nicht bei einem bloßen Nutzungsverhältnis im Sinne des § 4 Absatz 1.
- (2) Bei Verträgen, die die kostenpflichtigen Komfortversionen des Lizenzgegenstands zum Inhalt haben, erhält der Kunde mit Zahlung des Nutzungsentgelts nach § 7 Absatz 1 von STAR eine E-Mail mit einem Lizenzcontainer, mit dem die Funktionen der Komfortversionen des Lizenzgegenstands freigeschaltet werden.
- (3) Soweit in der Auftragsbestätigung nicht ausdrücklich etwas anderes geregelt ist, hat der Kunde keinen Anspruch auf die Überlassung des Quellcodes oder von Teilen des Quellcodes. Eine Rückübersetzung des Objektcodes ist nur unter Einhaltung der gesetzlichen Beschränkungen gemäß § 69e UrhG zulässig; weitergehende Rückübersetzungen sind ausgeschlossen.
- (4) STAR schuldet keine Installation oder Konfiguration der *Software FL3X Config* auf den Computern des Kunden; für diese ist der Kunde allein verantwortlich. Genauso wenig schuldet STAR eine Anpassung auf die individuellen Bedürfnisse oder die IT-Umgebung des Kunden, es sei denn die Vertragsparteien haben diesbezüglich eine gesonderte vertragliche Vereinbarung geschlossen.
- (5) STAR kann die *Software FL3X Config* bei allen Versionen jederzeit auf freiwilliger Basis aktualisieren bzw. weiterentwickeln und insbesondere aufgrund einer geänderten Rechtslage, technischer Entwicklungen oder zur Verbesserung der IT-Sicherheit anpassen [**Instandhaltung durch Updates**].

§ 7 Pflichten des Kunden

- (1) Der Kunde ist bei einem Vertrag, die die kostenpflichtigen Komfortversionen des Lizenzgegenstands zum Inhalt haben, verpflichtet, ein einmaliges Nutzungsentgelt nebst jeweils gültiger Umsatzsteuer zu bezahlen, welches der Auftragsbestätigung zu entnehmen ist, die die Parteivereinbarung dokumentiert. Soweit sich aus der Auftragsbestätigung nicht etwas anderes ergibt, ist das Nutzungsentgelt mit Zugang der Auftragsbestätigung sofort und ohne jeden Abzug zur Zahlung fällig. Mit Verzugseintritt ist die Geldschuld gem. § 288 BGB zu verzinsen.
- (2) Der Kunde wird dafür Sorge tragen, dass die Komfortversionen des Lizenzgegenstands nur im vertraglich vereinbarten Umfang genutzt werden. Zur vertragsgemäßen Nutzung gehören neben *Download* und Installation, das Laden in den Arbeitsspeicher, das Anzeigen sowie das Ausführen der *Software FL3X Config* auf dem jeweiligen Computer des Kunden. Der Kunde ist nicht berechtigt, die *Software FL3X*

Config in einem sicherheitskritischen Bereich einzusetzen. Der Kunde ist nicht berechtigt, die *Software FL3X Config* zu bearbeiten oder zu dekompileieren. Im Übrigen richtet sich Art und Umfang der vertraglichen Nutzung nach der Parteivereinbarung, die durch die Auftragsbestätigung dokumentiert wird, sowie der Anwenderdokumentation. Die Pflichten nach diesem Absatz bestehen auch dann, wenn der Kunde die *Software FL3X Config* in der kostenlosen *Basic*-Version im Sinne des § 4 Absatz 1 nutzt.

- (3) Die Speicherung und Vervielfältigung des Lizenzcontainers auf einem verkörperten oder sonstigen Datenträger ist nur für den eigenen internen Gebrauch gestattet. Der Kunde hat auf Sicherungskopien des Lizenzcontainers einen Urheberrechtsvermerk sichtbar anzubringen. Der Lizenzcontainer und etwaige Sicherungskopien sind nach Ende der Vertragslaufzeit zu löschen. Der Kunde ist verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen Vorsorge zu treffen und dadurch sicherzustellen, dass unbefugte Dritte nicht auf den Lizenzcontainer oder (verkörperte) Sicherungskopien zugreifen können. Die Kosten für diese Vorsorgemaßnahmen trägt der Kunde. Ein unberechtigter Zugriff ist STAR unverzüglich mitzuteilen.
- (4) Der Kunde wird es STAR auf dessen Verlangen hin ermöglichen, den ordnungsgemäßen Einsatz der Komfortversionen des Lizenzgegenstands zu überprüfen, insbesondere daraufhin, ob der Kunde das Programm qualitativ und quantitativ im Rahmen der von ihm erworbenen Lizenzen nutzt. Hierzu wird der Kunde STAR Auskunft erteilen, Einsicht in relevante Dokumente und Unterlagen gewähren sowie eine Überprüfung der eingesetzten Hardware- und Softwareumgebung durch STAR oder eine von STAR benannte und für den Kunden akzeptable Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ermöglichen. STAR darf die Prüfung in den Räumen des Kunden zu dessen regelmäßigen Geschäftszeiten durchführen oder durch zur Verschwiegenheit verpflichtete Dritte durchführen lassen. STAR wird darauf achten, dass der Geschäftsbetrieb des Kunden durch seine Tätigkeit vor Ort so wenig wie möglich gestört wird. Ergibt die Überprüfung eine nicht-vertragsgemäße Nutzung, so trägt der Kunde die Kosten der Überprüfung, ansonsten trägt die Kosten STAR. Alle sonstigen Rechte bleiben vorbehalten.
- (5) Der Kunde verpflichtet sich, die in der Auftragsbestätigung, der Anwenderdokumentation und dem Lizenzgegenstand enthaltenen Schutzvermerke wie Copyrightvermerke und andere Rechtsvorbehalte zu beachten und unverändert beizubehalten. Der Kunde verpflichtet sich zudem, die Drittanbieter-Nutzungsbedingungen zur Kenntnis zu nehmen und zu beachten, die über die folgende *Website* abgerufen werden können: www.flex-product.com/de/produktlizenzen. Die Pflichten nach diesem Absatz bestehen auch dann, wenn der Kunde die *Software FL3X Config* in der kostenlosen *Basic*-Version nach Maßgabe des § 4 Absatz 1 nutzt.

§ 8 Weitergabe des Lizenzcontainers an Dritte

- (1) Der Kunde ist berechtigt, den Lizenzcontainer für die Komfortversionen des Lizenzgegenstands nebst Auftragsbestätigung an einen Dritten weiterzugeben, soweit der Kunde STAR den Namen und die vollständige Adresse des Dritten in Textform mitteilt und sich der Dritte gegenüber STAR in Textform verpflichtet, die Pflichten und Obliegenheiten der Auftragsbestätigung, der Anwenderdokumentation und der vorliegenden Lizenzbedingungen zu übernehmen und einzuhalten. Die Berechtigung zur Weitergabe

des Lizenzcontainers erstreckt sich nicht auf geänderte oder bearbeitete Fassungen des Lizenzcontainers.

- (2) Mit der Weitergabe des Lizenzcontainers und der dazugehörigen Unterlagen unter Einhaltung der Voraussetzungen nach Absatz 1 übernimmt der Dritte den Vertrag und tritt damit an die Stelle des Kunden.
- (3) Die Absätze 1 und 2 gelten auch, wenn die Weitergabe in einer zeitweisen Überlassung besteht.
- (4) Für nachfolgende Weitergaben des Lizenzcontainers gelten die Absätze 1 bis 3 entsprechend.
- (5) Verstößt der Kunde gegen seine Pflichten aus Absatz 1, werden sämtliche erteilten Nutzungsrechte sofort unwirksam und fallen automatisch an STAR zurück. In diesem Fall hat der Kunde die Nutzung der Komfortversionen des Lizenzgegenstands unverzüglich und vollständig einzustellen, sowie den Lizenzcontainer und gegebenenfalls erstellte Sicherungskopien zu löschen.

§ 9 Softwarepflege

- (1) STAR unterstützt und berät den Kunden hinsichtlich der Ausführung oder Fehlerbehebung der Komfortversionen des Lizenzgegenstands telefonisch oder per E-Mail (Support). STAR ist vertraglich nicht verpflichtet, die telefonische Erreichbarkeit des Fachpersonals während der Service-Zeiten sicherzustellen. Der genaue Umfang des Supports bestimmt sich nach der Parteivereinbarung, die in der Auftragsbestätigung dokumentiert wird.
- (2) Beim Lizenzgegenstand in der kostenlosen *Basic*-Version nach § 4 Absatz 1 besteht keine Verpflichtung zur Softwarepflege nach § 9.
- (3) STAR wird den Kunden auch über die Regelung in § 9 hinaus unterstützen, sofern die Parteien hierzu eine gesonderte vertragliche Vereinbarung abschließen.

§ 10 Gewährleistung

- (1) Bei der Gewährung der Nutzung der Komfortversionen des Lizenzgegenstands gelten die Gewährleistungsvorschriften des Mietrechts (§§ 535 ff. BGB). Bei der Pflege der Komfortversionen des Lizenzgegenstands gemäß § 9 gelten die Gewährleistungsvorschriften des Dienstvertragsrechts (§ 611 ff. BGB). Eine Sach- und Rechtsmängelgewährleistung für die kostenlose Nutzung der *Basic*-Version des Lizenzgegenstands ist ausgeschlossen, sofern sich keine Ausnahme nach § 11 Absatz 2 ergibt.
- (2) STAR leistet während der Vertragslaufzeit Gewähr für die Aufrechterhaltung der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit der Komfortversionen des Lizenzgegenstands sowie dafür, dass einer vertragsgemäßen Nutzung keine Rechte Dritter entgegenstehen. Die vertraglich geschuldete Beschaffenheit der

Komfortversionen des Lizenzgegenstands bestimmt sich abschließend nach der Parteivereinbarung, die in der Auftragsbestätigung dokumentiert wird, und der Anwenderdokumentation. Die Verantwortung für die Auswahl und den Einsatz Komfortversionen des Lizenzgegenstands einschließlich der durch deren Einsatz herbeizuführenden Leistungsergebnisse liegt allein beim Kunden. Während der Vertragslaufzeit auftretende Sach- und Rechtsmängel wird STAR in angemessener Zeit beseitigen. STAR genügt seiner Pflicht zur Nachbesserung auch, sofern *Updates* auf der Homepage zum *Download* bereitgestellt werden und dem Kunden *Support* zur Lösung etwa auftretender Installationsprobleme anbietet.

- (3) STAR erfüllt die Gewährleistungspflichten während der üblichen Arbeitszeiten; insoweit entstehen für den Kunden keine Kosten. Soll STAR Gewährleistungspflichten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten erfüllen, so ist eine gesonderte vertragliche Vereinbarung zum Ausgleich der anfallenden Mehrkosten erforderlich. Eine gesonderte vertragliche Vereinbarung zum Ausgleich der anfallenden Mehrkosten ist auch dann erforderlich, wenn STAR auf Aufforderung des Kunden Arbeiten zur Mängelbeseitigung erbringt, obwohl der Kunde nach dem Vertrag und den gesetzlichen Bestimmungen keinen Anspruch hierauf hat.
- (4) Der Kunde hat STAR jegliche Mängel unverzüglich anzuzeigen; anderenfalls ist der Kunde STAR zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet und die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs ausgeschlossen. Dabei beschreibt der Kunde den Mangel präzise und detailliert hinsichtlich der Bedingungen, unter denen er auftritt, und schildert dessen Symptome. Eine mündliche Meldung ist möglich, wenn die Meldung binnen zweier Werktagen in Textform nachgeholt wird. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Mängelanzeige; die Beweislast hierfür trifft den Kunden.
- (5) Mängel, die der Kunde im Rahmen der ordnungsgemäßen Untersuchung nicht feststellen konnte, meldet er STAR unverzüglich nach ihrer Entdeckung in Textform. Auch diese Mängelrüge muss entsprechend Absatz 4 detailliert erfolgen und kann bei mündlicher Rüge binnen zwei Werktagen in Textform nachgeholt werden. Andernfalls sind Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
- (6) Der Kunde ist verpflichtet, STAR nachprüfbare Unterlagen über Art und Auftreten von Abweichungen der Komfortversionen des Lizenzgegenstands von der Anwenderdokumentation zur Verfügung zu stellen und bei der Eingrenzung von Fehlern mitzuwirken. Insbesondere hat der Kunde STAR den zum Zwecke der Mängelbeseitigung erforderlichen Zugriff auf den Computer des Kunden, auf dem die Komfortversionen des Lizenzgegenstands ausgeführt wird, zu ermöglichen. Hierzu gewährt der Kunde STAR den für die ordnungsgemäße Leistungserbringung erforderlichen Zugang zu seinen Geschäftsräumen in den Geschäftszeiten und stellt die erforderlichen technischen Einrichtungen und Datenverbindungen bereit. In dringlichen Angelegenheiten gewährleistet der Kunde einen Zugang auch jenseits der üblichen Geschäftszeiten.
- (7) Die Gewährleistung für nur unerhebliche Minderungen der Tauglichkeit der Leistung wird ausgeschlossen.
- (8) Die verschuldensunabhängige Gewährleistung für Mängel, die bereits bei Vertragsschluss vorlagen, ist ausgeschlossen.

- (9) Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn der Kunde seine Pflichten aus § 7 Absatz 2 und 5 verletzt hat.
- (10) Die vorstehenden Einschränkungen der Gewährleistungspflicht gelten nicht in Fällen, in denen STAR eine Garantie für die Beschaffenheit der Komfortversionen des Lizenzgegenstands übernommen oder Mängel arglistig verschwiegen hat.

§ 11 Haftung

- (1) STAR haftet unbeschränkt:
- bei Arglist, Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit;
 - im Rahmen einer von ihm ausdrücklich übernommenen Garantie;
 - für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit;
 - für die Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf ("Kardinalpflicht"), jedoch begrenzt auf den Schaden, der nach der Art des fraglichen Geschäfts vorhersehbar und typisch ist;
 - nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes.
- (2) Im Übrigen ist eine Haftung von STAR ausgeschlossen. Eine Haftung ist **insbesondere** ausgeschlossen, wenn es um die Nutzung der kostenlosen Basic-Version des Lizenzgegenstands geht, soweit keiner der folgenden Fälle gegeben ist:
- Arglist, Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit;
 - bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit;
 - nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes.
- (3) Die vorstehenden Haftungsregeln gelten entsprechend für das Verhalten von Mitarbeitern, gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen von STAR.

§ 12 Geheimhaltung

- (1) Die Geheimhaltungspflichten beider Vertragsparteien ergeben sich aus einer gesonderten vertraglichen Geheimhaltungsvereinbarung. Haben die Vertragsparteien keine gesonderte vertragliche Geheimhaltungsvereinbarung abgeschlossen, gelten die nachfolgenden Absätze 2 bis 4.
- (2) Die Vertragsparteien verpflichten sich, sämtliche ihnen im Zusammenhang mit dem Vertrag zugänglich werdenden vertraulichen Informationen unbefristet geheim zu halten. Vertrauliche Informationen sind Informationen, die entweder durch eine Vertragspartei als geschützt oder vertraulich markiert oder in anderer Weise in Textform gekennzeichnet sind, oder Informationen, die gemäß den Umständen ihrer Offenlegung von der empfangenen Vertragspartei vernünftigerweise als vertraulich erkennbar sind.

- (3) Die vorstehende Geheimhaltungsverpflichtung gilt nicht, wenn und soweit die jeweiligen Informationen nachweislich (a.) allgemein bekannt sind oder ohne Verschulden einer Vertragspartei und ohne Verstoß gegen diese Geheimhaltungsverpflichtung allgemein bekannt werden, (b.) Stand der Technik sind oder werden, (c.) der empfangenden Vertragspartei zum Zeitpunkt der Übermittlung bereits bekannt sind, was durch Unterlagen bewiesen werden muss, die eine solche Kenntnis belegen, (d.) der empfangenden Vertragspartei von einem Dritten rechtmäßig bekannt oder zugänglich gemacht wurden oder werden, (e.) aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vollstreckbarer behördlicher Verfügungen oder gerichtlicher Entscheidungen offengelegt werden müssen. Die Beweislast für das Vorliegen eines Ausnahmetatbestandes trägt der jeweilige Informationsempfänger. In jedem Fall ist die jeweils betroffene Vertragspartei rechtzeitig vor der Weitergabe der Informationen an Dritte zu informieren, soweit dies möglich ist.
- (4) Beide Vertragsparteien werden angemessene Vorkehrungen zur Sicherung der vertraulichen Informationen der jeweils anderen Partei treffen. Beide Vertragsparteien werden vertrauliche Informationen der jeweils anderen Partei Organen, Mitarbeitern, Beratern oder Subunternehmern nur offen legen vorbehaltlich dieser Vertraulichkeitsverpflichtung, der die Empfänger dann entsprechend zu unterwerfen sind.

§ 13 Rangfolge

- (1) Die anlässlich des Vertrages zwischen dem Kunden und STAR geltenden Bestimmungen stehen in der folgenden Rangfolge:
- Auftragsbestätigung für den Lizenzgegenstand
 - Lizenzbedingungen des Lizenzgegenstands
 - Anwenderdokumentation der *Software FL3X Config*

Die zuerst genannten Bestimmungen haben bei Widersprüchen stets Vorrang vor den zuletzt genannten Bestimmungen. Lücken werden durch die jeweils nachrangigen Bestimmungen ausgefüllt.

- (2) Entgegenstehende oder abweichende Lizenz- oder Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nur, wenn STAR diesen ausdrücklich in Textform zugestimmt hat.

§ 14 Sonstiges

- (1) Die Vertragsparteien werden die für sie jeweils geltenden anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen einhalten. Sofern und, soweit STAR im Rahmen der Leistungserbringung Zugriff auf personenbezogene Daten des Kunden hat, werden die Vertragsparteien vor Beginn der Verarbeitung einen gesonderten Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 Absatz 3 DS-GVO abschließen.
- (2) Der Kunde darf nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

- (3) Die Vertragsparteien sind sich darüber bewusst, dass der Lizenzgegenstand Export- und Importbeschränkungen unterliegen kann. Insbesondere können Genehmigungspflichten bestehen bzw. kann die Nutzung des Lizenzgegenstands oder damit verbundener Technologien im Ausland Beschränkungen unterliegen. Der Kunde wird die anwendbaren Export- und Importkontrollvorschriften der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union und der Vereinigten Staaten von Amerika, sowie alle anderen einschlägigen Vorschriften einhalten. Die Vertragserfüllung von STAR steht unter dem Vorbehalt, dass der Erfüllung keine Hindernisse aufgrund von nationalen und internationalen Vorschriften des Export- und Importrechts sowie keine sonstigen gesetzlichen Vorschriften entgegenstehen.

Durch Ausführung des überlassenen Lizenzgegenstands kann der Kunde eine Konfigurationsdatei erstellen, deren Nutzung auf einem oder mehreren Endgerät(en) der *FL3X*-Reihe von STAR im Zusammenspiel mit den Computern des Kunden vorgesehen ist. Die Übertragung und Ausführung (Nutzung) der Konfigurationsdatei auf einem oder mehreren Endgerät(en) der *FL3X*-Reihe bedarf gegebenenfalls einer kostenpflichtigen *Runtime*-Lizenz. Ob eine solche kostenpflichtige *Runtime*-Lizenz im Einzelfall erforderlich ist, kann der Anwenderdokumentation entnommen werden. Weitere Einzelheiten sind den allgemeinen Lizenzbedingungen der STAR ELECTRONICS GmbH & Co. KG, Jahnstraße 86, 73037 Göppingen, für die *Runtime*-Lizenz zu entnehmen.

- (4) Auf Verträge über den Lizenzgegenstand ist das deutsche Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenverkauf vom 11.4.1980 (UN-Kaufrecht) anzuwenden.
- (5) Ausschließlicher Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Göppingen, sofern jede Vertragspartei Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat.
- (6) Sollte eine Bestimmung dieser Lizenzbedingungen aus irgendeinem Grund allgemein oder für den Einzelfall unwirksam sein oder unwirksam werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Lizenzbedingungen hierdurch nicht berührt. In diesem Fall gilt das dispositive Recht. Wenn und insoweit das dispositive Recht keine Regelung für den entsprechenden Vertragstyp oder als Ersatzlösung für die als unwirksam Lizenzklausel zur Verfügung stellt, werden sich die Vertragsparteien bemühen, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine solche zu finden, die dem ursprünglich angestrebten Vertragsziel rechtlich und wirtschaftlich am ehesten gerecht wird.

LICENSING CONDITIONS (Last updated: 12/03/2024)

of STAR ELECTRONICS GmbH & Co. KG, Jahnstraße 86, 73037 Göppingen,

for the software *FL3X Config*

Section 1 Scope

These licensing conditions apply for the use of the *software FL3X Config*.

Section 2 Purpose of the licensing conditions

The purpose of licensing is to transfer the *software FL3X Config* in the free *Basic* version and to transfer the *software FL3X Config* in the fee-based *Professional* or *Enterprise* versions [hereinafter referred to as the: Comfort versions] in addition to granting the rights necessary for contractual use of said software according to Section 4.

Section 3 Definitions

If not otherwise expressly regulated, the following terms used in the licensing conditions have the following meanings:

User documentation

Content-specific and technical description of the *software FL3X Config*. User documentation is available to the customer as a PDF document upon installation of the *software FL3X Config*.

Single workstation license

For the comfort versions of the licensing object, the customer can order either a single workstation license (*Local license*) or a network license (*Floating license*). With the single workstation license, the customer can execute the comfort versions on a computer (work station) which is defined by the customer at the initiation of the contract (defined workstation) or that has a *dongle* with a released license (floating workstation). The *dongle* is a *hardware* component that releases the functions of the comfort versions of the licensing object for the computer (workstation) to which the component is connected.

Devices

This means electro-mechanical devices that are manufactured by STAR (in particular devices in the *FL3X* series: *FL3X Device*, *FL3X Interface* and *FL3X System*) that are in general not functional without *software* from STAR. The devices in the sense of these licensing conditions are defined in the user documentation.

Customer

The respective contractual partner of STAR as the licensee.

Licensing container

File sent to the customer by STAR via email. This file can be used to release the comfort versions of the licensing object.

Network license

For the comfort versions of the licensing object, the customer can order either a single workstation license (*Local license*) or a network license (*Floating license*). The network license allows the customer to access and use the comfort versions of the licensing object from multiple computers (workstations) in a network at the same time. The number of users who can simultaneously access the comfort versions of the licensing object is determined based on the agreement between the parties that documents the order confirmation.

Software

Programs and applications that make the customer's computer functional. These include, in particular, the software *FL3X Config*.

Software FL3X Config

Software developed by STAR. The user documentation contains a content-specific and technical description of the software *FL3X Config*. The customer can use the software *FL3X Config* to create a configuration file on their computer that can then be transferred to one or more device(s) in the *FL3X* series from STAR and used there with a fee-based *Runtime* license.

STAR

STAR ELECTRONICS GmbH & Co. KG.
Jahnstraße 86, 73037 Goeppingen (Germany)
Registry court Ulm, HRA no. 721096
www.flex-product.com

Update

Bundling multiple bug fixes and/or corrections of faults and defects as well as functional improvements or adjustments to the software *FL3X Config* in a single delivery.

Section 4 Licensing model

- (1) After *downloading* the software *FL3X Config* in the free *Basic* version from the STAR *homepage*, the customer can use it on their computer(s). This shall not result in any performance rights on the part of the customer or any performance obligations on the part of STAR, unless otherwise stipulated in these licensing conditions. The performance obligations of the customer shall likewise be determined according to these licensing conditions.
- (2) Following full payment of the usage fee according to Sec. 7 para. 1, STAR shall grant the customer the non-exclusive right, limited to the contractual term, to use the ordered comfort version of the licensing object on their computer(s) and to update it according to Sec. 9. After the end of the contractual term (see Sec. 5 para. 3), the comfort versions of the licensing object shall be locked automatically and the software *FL3X Config* can only continue to be used in the free *Basic* version.
- (3) The customer can choose to receive either a single workstation license or a network license for the comfort versions of the licensing object. The licensing variant to be selected by the customer and its conditions are set forth in the order confirmation, which documents the agreement between the parties.
- (4) Regardless of the right of use granted, STAR shall retain all rights to the licensing object and the licensing container.

Section 5 Conclusion of contract and contractual term

- (1) All offers from STAR are non-binding with regard to the fee-based comfort versions of the licensing object. On the contrary, the customer's order in text form is a binding offer, which STAR can accept within two weeks by sending a digital order confirmation. Upon digital delivery of the order confirmation, which documents the agreement between the parties, a contract shall come into force with performance obligations and performance rights incumbent on both the customer and STAR.
- (2) Contracts dealing with the fee-based comfort versions of the licensing object have a variable term. The contractual term shall be determined according to the agreement between the parties, which is documented in the order confirmation. The license term (entitlement to use the comfort functions of the licensing object) shall begin upon delivery of the licensing container.
- (3) For contracts concerning the fee-based comfort versions of the licensing object, the right of termination through ordinary means shall be excluded during the contractual term. The rights of both contractual parties to terminate the agreement through extraordinary means for good cause shall remain unaffected. Good cause entitling STAR to terminate the agreement exists, in particular, if the customer violates the right of use granted by STAR by using the comfort versions of the licensing object beyond the extent permitted under these licensing conditions, and if the customer does not cease the violation within a reasonable term following a warning from STAR. Terminations must be made in text form. In case of

termination, the customer shall delete the licensing container as well as any backup copies thereof.

Section 6 Services of STAR

- (1) STAR shall provide the customer with the *software FL3X Config* in the *Basic* version free of charge for *download* via the online portal. This performance obligation shall not exist in the case of a simple usage relationship in the sense of Sec. 4 paragraph 1.
- (2) For contracts dealing with the fee-based comfort versions of the licensing object, the customer shall receive an email from STAR upon payment of the usage fee according to Sec. 7 para. 1 with a licensing container that can be used to release the functions of the comfort versions of the licensing object.
- (3) If not expressly otherwise regulated in the order confirmation, the customer shall not be entitled to provision of the source codes or parts of the source codes. Decompilation of the object code is permitted only in compliance with the statutory restrictions set forth in Sec. 69e of the Copyright Act; any further decompilation is prohibited.
- (4) STAR shall not be responsible for installation or configuration of the *software FL3X Config* on the customer's computers; the customer is solely responsible for this. Likewise, STAR shall not be responsible for adjustments to the individual needs or IT environment of the customer, unless the contractual parties have concluded a separate contractual agreement for this purpose.
- (5) STAR can update or further develop the *software FL3X Config* in all versions at any time voluntarily and in particular due to a changed legal situation, technical developments or to improve IT security [**maintenance through updates**].

Section 7 Obligations of the customer

- (1) For contracts dealing with the fee-based comfort versions of the licensing object, the customer is obligated to pay a one-time usage fee as well as the applicable VAT, which are stated in the order confirmation that documents the agreement between the parties. If not otherwise indicated in the order confirmation, the usage fee shall be due for payment immediately and without deductions upon receipt of the order confirmation. If the customer falls into default, the debt shall be subject to interest according to Sec. 288 BGB (German Civil Code).
- (2) The customer shall ensure that the comfort versions of the licensing object are used only within the contractually agreed-upon scope. In addition to the *download* and installation, the contractual use includes loading into the working memory, displaying and executing the *software FL3X Config* on the customer's respective computer. The customer is not entitled to use the *software FL3X Config* in a safety-critical area. The customer is not entitled to edit or decompile the *software FL3X Config*. Otherwise, the type and scope of contractual use shall be determined according to the agreement between the parties which is documented in the order confirmation, as well as the user documentation. The obligations under

this paragraph also exist if the customer uses the *software FL3X Config* in the free *Basic* version in the sense of Sec. 4 para. 1.

- (3) Storage and duplication of the licensing container on a physical or other kind of data storage media is permitted only for the customer's own internal use. The customer shall apply a copyright notice to any backup copies of the licensing container in a clearly visible location. The licensing container and any backup copies must be deleted after the end of the contractual term. The customer is obligated to take suitable measures to ensure that unauthorised third parties cannot access the licensing container or (physical) backup copies. Costs for these precautionary measures shall be borne by the customer. STAR must be informed immediately of any unauthorised access.
- (4) Upon STAR's request, the customer shall allow STAR to review proper use of the comfort versions of the licensing object, in particular to ensure that the customer is using the program within the qualitative and quantitative framework of the licenses they have purchased. For this purpose, the customer shall provide STAR with information, grant STAR access to relevant documents and files, and allow STAR to review the hardware and software environment used by the customer, or to allow an auditing firm named by STAR which is acceptable to the customer to do so. STAR may conduct the review in the customer's facilities during their regular business hours, or have the review conducted by a third party obligated to secrecy. STAR shall ensure that its work on site disrupts the customer's business operations as little as possible. If the review determines there has been non-contractual use, the customer shall bear the costs of the review; otherwise, STAR shall bear the costs. All other rights are reserved.
- (5) The customer hereby undertakes to observe the protective marks such as copyrights and other reservations of rights in the order confirmation, the user documentation and the licensing object and to leave them in place without modification. The customer furthermore undertakes to review and observe the third party provider usage conditions, which can be accessed from the following *website*: www.flex-product.com/de/produktlizenzen. The obligations under this paragraph also exist if the customer uses the *software FL3X Config* in the free *Basic* version in accordance with Sec. 4 para. 1.

Section 8 Transfer of the licensing container to third parties

- (1) The customer is entitled to transfer the licensing container for the comfort versions of the licensing container with the order confirmation to a third party if the customer provides STAR with the name and complete address of the third party in text form, and if the third party undertakes to STAR in text form to accept and comply with the obligations and duties in the order confirmation, the user documentation and these licensing conditions. The authorisation to transfer the licensing container does not extend to modified or edited versions of the licensing container.
- (2) With transfer of the licensing container and associated documents, in compliance with the requirements of paragraph 1, the third party takes over the agreement and takes the place of the customer in this respect.

- (3) Paragraphs 1 and 2 also apply if the transfer is temporary.
- (4) Paragraphs 1 to 3 apply accordingly to subsequent transfers of the licensing container.
- (5) If the customer violates their obligations under paragraph 1, all rights of use granted shall be immediately forfeited and returned to STAR. In this case, the customer shall promptly and fully cease use of the comfort versions of the licensing object and delete the licensing container and any backup copies they have created.

Section 9 **Software maintenance**

- (1) STAR shall support and advise the customer with respect to executing or troubleshooting the comfort versions of the licensing object by phone or email (support). STAR is not contractually obligated to ensure that its technicians are available by phone during service hours. The exact scope of support shall be determined according to the agreement between the parties, which is documented in the order confirmation.
- (2) If the licensing object is the free *Basic* version according to Sec. 4 paragraph 1, there shall be no obligation to maintain software according to Sec. 9.
- (3) STAR shall also support the customer beyond the scope of the regulations in Sec. 9 if the parties have concluded a separate contractual agreement for this purpose.

Section 10 **Warranty**

- (1) After use of the comfort versions of the licensing object is granted, the warranty regulations of rental law (Sections 535 et seqq. BGB) apply. Maintenance of the comfort versions of the licensing object according to Sec. 9 is governed by the warranty regulations of service contract law (Sec. 611 et seqq. BGB). There shall be no warranty for material defects or defects of title with respect to free usage of the *Basic* version of the licensing object, unless there is an exception according to Sec. 11 paragraph 2.
- (2) During the contractual term, STAR shall guarantee maintenance of the contractually agreed characteristics of the comfort versions of the licensing object and that there are no third party rights that could interfere with the contractual use. The characteristics of the comfort versions of the licensing object guaranteed in the contract shall be determined exclusively according to the agreement between the parties, which is documented in the order confirmation and the user documentation. The customer is solely responsible for the selection and use of the comfort versions of the licensing object, including the performance results that come about through their use. STAR shall correct any material defects or defects of title that come about during the contractual term within a reasonable time period. STAR shall also fulfil its duty of rectification if *updates* are provided on the homepage for *download* and the customer is offered *support* to resolve any installation problems that occur.

- (3) STAR shall fulfil its warranty obligations during normal business hours; therefore, these are free of charge for the customer. If STAR is to fulfil warranty obligations outside of normal business hours, then a separate contractual agreement is required to compensate the additional costs incurred. A separate contractual agreement to compensate the additional costs incurred is also required if STAR performs work or corrects defects at the request of the customer although the customer is not entitled to this work under the agreement or by law.
- (4) The customer shall notify STAR promptly of any defects; otherwise, the customer shall be obligated to reimburse STAR for any resulting damages and the assertion of any warranty claims is excluded. In doing so, the customer shall describe the faults precisely and in detail with regard to the conditions under which they occur and describe the symptoms. It is permissible to make a verbal report if the report is followed up in text form within two working days. Promptly sending the notification regarding the defect is sufficient to fulfil this term; the customer bears the burden of proof in this respect.
- (5) Defects that the customer was not able to identify during a routine inspection must be reported to STAR promptly after they are discovered in text form. These defect notifications, as well, must be detailed in accordance with paragraph 4 and can be followed up in text form within two business days for oral reports. Otherwise, any warranty claims are excluded.
- (6) The customer is obligated to provide STAR with auditable documents regarding the type and occurrence of deviations in the comfort versions of the licensing object from the user documentation. The customer is also obligated to participate in limiting any errors. In particular, the customer shall grant STAR access to the customer's computer on which the comfort versions of the licensing object are executed as necessary for the purpose of correcting the defects. For this purpose, the customer shall grant STAR access to its facilities during normal business hours as necessary for STAR to properly perform its services, and shall provide the necessary technical equipment and data connections. In urgent cases, the customer shall grant access outside of normal business hours as well.
- (7) Any warranty for insignificant reductions in the suitability of the services is excluded.
- (8) Liability for defects that already existed at the time the contract was concluded is excluded, regardless of culpability.
- (9) Any warranty is excluded if the customer has violated their obligations under Sec. 7 para. 2 and 5.
- (10) The above restrictions of the warranty obligations shall not apply in cases where STAR has granted a guarantee for the characteristics of the comfort versions of the licensing object or if defects are intentionally concealed.

Section 11 Liability

- (1) STAR shall be liable without restriction:
 - in the event of malice, intent or gross negligence;
 - within the scope of a guarantee expressly assumed by them;
 - for damages resulting from injuries to life, body or health;
 - for violations of cardinal contractual obligations that must be fulfilled in order to properly carry out the agreement and which the customer should regularly be able to trust will be met (“cardinal obligations”); however, this shall be limited to damages that are foreseeable and typical for the type of business in question;
 - according to the regulations of the Product Liability Act.

- (2) Otherwise, any liability on the part of STAR shall be excluded. Liability is **in particular** excluded with respect to use of the free Basic version of the licensing object if none of the following applies:
 - malice, intent or gross negligence;
 - damages resulting from injuries to life, body or health;
 - according to the regulations of the Product Liability Act.

- (3) The above liability regulations apply accordingly to the conduct of employees, statutory representatives and agents of STAR.

Section 12 Confidentiality

- (1) The non-disclosure obligations of both contractual parties are set forth in a separate contractual non-disclosure agreement. If the contractual parties have not concluded a separate contractual non-disclosure agreement, then the following paragraphs 2 to 4 apply.

- (2) The contractual parties hereby undertake to keep all confidential information which they receive in conjunction with the agreement secret for an unlimited term. Confidential information is information that is either marked by one of the contractual parties as confidential or protected or has been otherwise designated as such in text form, or information that should reasonably be considered confidential by the receiving contractual party based on the circumstances of its disclosure.

- (3) The above non-disclosure obligation shall not apply if and insofar as the respective information is verifiably **(a.)** publicly known or becomes public without this being the fault of one of the contractual parties and without any violation of this non-disclosure obligation **(b.)** state of the art, or **(c.)** already known by the receiving contractual party at the time of transmission, which must be verified by documents of such knowledge, **(d.)** provided or disclosed to the receiving contractual party in a legal manner, or, **(e.)** if the information must be disclosed due to statutory regulations or enforceable official dispositions or court decisions. The recipient of the information bears the burden of proof for showing that an exemption applies. In any case, the affected contractual party must be informed promptly before the information is disclosed to third parties if possible.

- (4) Both contractual parties shall take appropriate precautions to secure the confidential information of the other respective party. Both contractual parties shall only disclose confidential information of the other respective party to bodies, employees, consultants or subcontractors conditional on this non-disclosure obligation, which the recipients must be likewise obligated to uphold.

Section 13 **Order of priority**

- (1) The provisions applicable under this agreement between the customer and STAR shall apply in the following order of priority:
- Order confirmation for the licensing object
 - Licensing conditions for the licensing object
 - User documentation for the *software FL3X Config*

The provisions listed first shall always take precedence over the conditions listed last in case of contradictions. Any loopholes shall be filled by the provisions with the next order of priority.

- (2) Any deviating or contrary licensing or terms and conditions of the customer shall apply only if STAR has expressly agreed to them in text form.

Section 14 **Miscellaneous**

- (1) The contractual parties shall comply with the data privacy law regulations applicable to them, respectively. If and insofar as STAR has access to the personal data of the customer in the course of performing its services, the contractual parties shall conclude a separate processing agreement according to Art. 28 para. 3 GDPR before the start of processing.
- (2) The customer may only offset claims against claims that are undisputed or that have been established in a court of law.
- (3) The contractual parties are aware that the licensing object may be subject to export and import restrictions. In particular, there may be approval obligations or the use of the licensing object or associated technologies may be subject to restrictions abroad. The customer shall comply with the applicable export and import control regulations of the Federal Republic of Germany, the European Union and the United States of America, as well as all other relevant regulations. STAR shall fulfil the contract conditional on whether it is able to do so without obstacles under national and international export and import law, or under any other legal regulations.

By executing the provided licensing object, the customer can create a configuration file intended for use on one or more device(s) from the *FL3X* series by STAR in conjunction with the customer's computer. The transfer and execution (use) of the configuration file on one or more device(s) from the *FL3X* series may require a fee-based *Runtime* license. To determine whether such a fee-based *Runtime* license is required in an individual case, see the user documentation. Further details are provided in the general licensing

conditions of STAR ELECTRONICS GmbH & Co. KG, Jahnstraße 86, 73037 Goepfingen, for the *Runtime* license.

- (4) German law shall apply to contracts regarding the licensing object, excluding the United Nations Convention on the International Sale of Goods of 11/4/1980 (UN Sales Law).
- (5) The exclusive place of jurisdiction and place of fulfilment shall be Goepfingen, if each contractual party is a merchant or legal entity under public law or does not have a general place of jurisdiction in Germany.
- (6) If a provision of these licensing conditions is or becomes invalid for any reasons in general or for the individual case, this shall not affect the validity of the remaining provisions of these licensing conditions. In this case, discretionary law applies. If and insofar as discretionary law provides no regulation for the corresponding contract type or as a replacement solution for the licensing clause which is invalid, the contractual parties shall attempt to find a condition to replace the invalid provision coming as close as possible from a legal and economic standpoint to the original contractual objective.